



S. 16/17

BENEFIZ-KONZERT

Bildimpressionen der "The Voice"-Kids

Kemnather Christkind
Foto: Holger Stiegler

KEM JOURNAL

Info-Magazin für die VG Kemnath | Ausgabe Dezember 2025

liebe Bürgerinnen und Bürger,
liebe Familien in Kemnath, Kastl und allen Ortsteilen,

wenn das Jahr sich seinem Ende neigt und die Lichter der Adventszeit unsere Städte und Dörfer wärmer erscheinen lassen, spüren wir besonders deutlich, wie sehr die Welt um uns herum in Bewegung ist.

Was wir in diesen Zeiten brauchen, sind Menschen, die sich einbringen und zusammenhalten. Mehr **Anpacker statt nur Beschreiber**, mehr **Mutmacher statt Zauderer**, mehr **Ideengeber statt Zuschauer**.

Wir durften dieses Jahr wieder erleben, was möglich ist, wenn wir gemeinsam an einem Strang ziehen. Veranstaltungen wie die Kemnather Passion oder der historische Erntedankzug in Kastl wären ohne das Engagement hunderter Helferinnen und Helfer nicht denkbar gewesen. Vereine, Organisationen und Bürgerinnen sowie Bürger haben hier bewiesen, was uns stark macht: der Geist des Miteinanders, das Zusammenstehen über alle persönlichen Befindlichkeiten hinweg und die Bereitschaft, Verantwortung füreinander zu übernehmen. Dieser Geist prägt unsere Heimat – und er wird in Zukunft so wichtig sein wie selten zuvor.

Gleichzeitig spüren wir – und darüber müssen wir offen sprechen –, dass sich viele Menschen zurückziehen. Viele fühlen sich einsam, abgehängt, nicht mehr Teil des Miteinanders. Und das in einer Zeit, in der unsere Gemeinden eigentlich so viele Möglichkeiten bieten, sich einzubringen, mitzumachen, Kontakte zu knüpfen und Gemeinschaft zu erleben. Vereinsamung und Frustration dürfen nicht die Richtung bestimmen, in die wir uns entwickeln. Unsere Gesellschaft lebt vom „Miteinander“, vom offenen Herzen, von der Bereitschaft, füreinander einzustehen.

Darum möchten wir in dieser besonderen Zeit des Jahres einen Gedanken in den Mittelpunkt stellen:
Lasst uns wieder näher zusammenrücken. Nicht nur im Advent, sondern das ganze Jahr über.

Jeder Mensch, der sich einbringt, jeder, der Verantwortung übernimmt, jeder, der bei einem Fest mithilft, im Verein wirkt oder einfach seinem Nachbarn die Hand reicht, trägt dazu bei, dass unsere Städte und Dörfer Orte bleiben, in denen man sich zuhause fühlt. Es sind nicht die großen politischen Entscheidungen, die uns im Alltag tragen – es sind die kleinen Gesten, die helfenden Hände, die offenen Türen und die gemeinsamen Momente.

Wir möchten Ihnen allen von Herzen danken:


für Ihr Engagement, Ihre Geduld, Ihre Unterstützung, Ihre Mitarbeit und Ihr Vertrauen.

Wir danken den Vereinen, Organisationen, Kirchen, Initiativen und allen Ehrenamtlichen, die unsere Gemeinden das ganze Jahr über beleben – oft im Stillen, aber mit großer Wirkung.

Möge die Weihnachtszeit Ihnen und Ihren Familien Ruhe schenken, Zuversicht geben und den Mut, auch im kommenden Jahr den Weg des Miteinanders zu gehen.

Wir wünschen Ihnen allen **frohe Weihnachten, gesegnete Feiertage und ein gesundes, hoffnungsvolles neues Jahr.**

Mit herzlichen Grüßen


Roman Schäffler
Erster Bürgermeister der Stadt Kemnath


Hans Walter
Erster Bürgermeister der Gemeinde Kastl

KEM-JOURNAL

TERMINE 1. HALBJAHR 2026

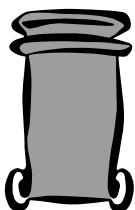
Monat	Erscheinung	Anzeigenschluss	Redaktionsschluss
JAN	23.01.	14.01.	09.01.
FEB	13.02.	04.02.	30.01.
MRZ	13.03.	04.03.	27.02.
APR	17.04.	08.04.	02.04.
MAI	15.05.	05.05.	30.04.
JUNI	19.06.	10.06.	03.06.

AUSGEDIENTE CHRISTBÄUME

Die Stadt Kemnath und die Feuerwehr Kötzersdorf sammeln am Samstag, 10. Januar 2026, ab 8 Uhr wieder alte Christbäume ein. Auf Entsorgungsmarken wird verzichtet. Bitte legen Sie Ihren abgeleiteten Christbaum rechtzeitig am Straßenrand bereit.

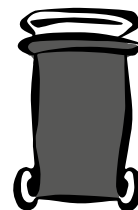
ENTSORGUNGSTERMINE DEZEMBER/JANUAR

RESTMÜLL



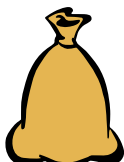
15.12., 29.12. + 12.01. in Godas ■ **17.12., 31.12. + 14.01.** in Beringersreuth, Bingarten, Hopfau, Rosenbühl, Zwergau ■ **24.12., 07.01. + 21.01.** in Albenreuth, Anzenberg, Atzmansberg, Berndorf, Bleyer, Eisersdorf, Fortschau, Guttenberg, Hahneneggaten, Haunritz, **Kemnath**, Kötzersdorf, Kuchenreuth, Lettenmühle, Lichtenhof, Neusteinreuth, Neuwirtshaus, Oberneumühle, Oberndorf, Pinzenhof, Schlackenhof, Schönreuth, Schwabeneggaten, Schweißenreuth, Tiefenbach, Waldeck ■ **24.12., 07.01. + 21.01.** in Altköslarn, Birkhof, Gmüdmühle, Gründlhut, Haidhügl, Höflas, Kaibitz, Kastl, Köglitz, Lindenhof, Löschwitz, Mühlhof, Neuenreuth b. Kastl, Reisach, Reuth b. Kastl, Senkendorf, Troglau, Unterbruck, Weha, Wolframshof

16.01. in Godas und Neusteinreuth ■ **15.01.** in Hahneneggaten und Tiefenbach ■ **15.12. + 21.01.** in **Guttenberg** (bis Dezember 2025), Hopfau, Rosenbühl, (ab Januar 2026: Beringersreuth, Bingarten, Zwergau) ■ **18.12. + 22.01.** in Albenreuth, Altköslarn, Anzenberg, Atzmansberg, Berndorf, Birkhof, Bleyer, Eisersdorf, Fortschau, Gmüdmühle, Gründlhut, **Guttenberg** (ab Januar 2026), Haidhügl, Haunritz, Höflas, Kaibitz, Kastl, **Kemnath**, Köglitz, Kötzersdorf, Kuchenreuth, Lettenmühle, Lichtenhof, Lindenhof, Löschwitz, Mühlhof, Neuenreuth bei Kastl, Neuwirtshaus, Oberndorf, Oberneumühle, Pinzenhof, Reisach, Reuth bei Kastl, Schlackenhof, Schönreuth, Schwabeneggaten, Schweißenreuth, Senkendorf, Troglau, Unterbruck, Waldeck, Weha, Wolframshof



ALTPAPIER

GELBER SACK



22.12. + 19.01. in Albenreuth, Altköslarn, Anzenberg, Atzmansberg, Beringersreuth, Berndorf, Bingarten, Birkhof, Bleyer, Eisersdorf, Fortschau, Gmüdmühle, Gründlhut, Guttenberg, Hahneneggaten, Haidhügl, Haunritz, Höflas, Kaibitz, Kastl, **Kemnath**, Köglitz, Kötzersdorf, Kuchenreuth, Lettenmühle, Lichtenhof, Lindenhof, Löschwitz, Mühlhof, Neuenreuth b. Kastl, Neuwirtshaus, Oberndorf, Oberneumühle, Pinzenhof, Reisach, Reuth bei Kastl, Rosenbühl, Schlackenhof, Schönreuth, Schwabeneggaten, Schweißenreuth, Senkendorf, Tiefenbach, Troglau, Unterbruck, Waldeck, Weha, Wolframshof, Zwergau ■ **23.12. + 22.01.** in Godas und Neusteinreuth ■ **30.12.** in Hopfau

15.12., 29.12. + 12.01. in Eisersdorf, Fortschau, Haunritz, Höflas, Kaibitz, Kastl, **Kemnath**, Kötzersdorf, Kuchenreuth, Löschwitz, Neuenreuth b. Kastl, Oberndorf, Reuth b. Kastl, Schlackenhof, Senkendorf, Troglau, Unterbruck, Weha, Wolframshof ■ **18.12., 02.01. + 15.01.** in Atzmansberg, Köglitz, Neusteinreuth, Schönreuth, Schweißenreuth, Waldeck, Zwergau ■ **18.12., 02.01. + 15.01.** in Hopfau



BIOTONNE

Die Tonnen/Gelben Säcke müssen an den jeweiligen Abfuhrterminen um 6 Uhr bereitstehen. Tonnen/Gelbe Säcke, die mit anderen Abfällen oder gar mit Restmüll gefüllt sind, werden nicht abgefahren.

IMPRESSUM

Herausgeber:

Stadt Kemnath
Stadtplatz 38 • 95478 Kemnath
Tel. (09642) 707-0
Fax (09642) 707-50
info@kem-journal.de
www.kemnath.de

**Geschäftszeiten
der Verwaltung:**

Mo. - Do. 08.00 Uhr - 12.30 Uhr
Di. 13.30 Uhr - 16.30 Uhr
Do. 13.30 Uhr - 17.30 Uhr
Fr. 08.00 Uhr - 12.00 Uhr

Auflage: 4200

Erscheinungsweise:

monatlich; kostenlos an alle Haushalte

Gesamtherstellung:

Druckerei Weyh Medien,
Marketing Druck- & Verlag GmbH
Kemnath • Tel. (09642) 14 28
Redaktion: Holger Stiegler

NEUES VOM EINWOHNERMELDEAMT

Für das KEM-Journal Dezember 2025 wurde bei den nachfolgenden Personenstandsfällen einer Veröffentlichung zugestimmt.



GEBURTEN

18.10.2025

Geburtsort: Weiden i.d.OPf.

Fiona Kastner

Eltern: Maximilian Gerhard und
Lena Uschi Kastner, geb. Reindl



STERBEFÄLLE

27.10.2025

Sterbeort: Kemnath

Hedwig Friederike Philippine von Terzi

102 Jahre

Kemnath, Hinter dem Kloster 12A

**Die Verwaltungsgemeinschaft Kemnath
ist am 2. und 5. Januar 2026
geschlossen.**

„Aufgrund stetig strenger werdender Datenschutzgesetze bitten wir die Angehörigen von außerhalb des Zuständigkeitsbereichs des Standesamts Kemnath verstorbener Bürger und Bürgerinnen der Stadt Kemnath und Gemeinde Kastl künftig um eigenständige Kontaktaufnahme mit dem Bürgerbüro Kemnath, sofern eine Veröffentlichung der Sterbedaten im KEM-Journal gewünscht werden sollte. Wir bitten um Ihr Verständnis, dass eine Veröffentlichung andernfalls nicht mehr erfolgen kann.“

WINTERGÄRTENBAU • FENSTER • TÜRREN
BANRUCKER
Wintergärten der Spitzentechnik

Wir wünschen Fröhliche Weihnachten
und ein gutes neues Jahr!
Wir sagen Danke für Ihr
Vertrauen und die gute
Zusammenarbeit

Mühlgasse 20 | 92681 Erbdorf

Wintergärten | Terrassenüberdachungen | Fenster | Haustüren | Beschattungen

www.banrucker.de

Für Privat- und Firmenkunden
IT-Service rund um Computer • Netzwerk • Router • Internet • Telefon

EDVQ
Unterstützung in EDV • IT

NUR MIT TERMIN

09682 89490-0 | technik@edvq.de

Auto Brucker

SKODA

EINLADUNG zum Škoda Buffet

24.01.2026, 10–15 Uhr

in MAK (Wölsauer Straße 6)
Tirschenreuth
Bindlach
Marxgrün

25.01.2026, 13–16 Uhr

in Fuhrmannsreuth

*Wir wünschen eine
frohe und besinnliche
Weihnachtszeit
und guten Rutsch
ins neue Jahr*

**IHR TEAM VON
AUTO BRUCKER**

www.auto-brucker.de

MARKTREDWITZ

Wölsauer Str. 6
95615 Marktrechwitz
Tel. 09231-7027170

MARKTREDWITZ

Waldershofer Str. 14
95615 Marktrechwitz
Tel. 09231-96990

TIRSCHENREUTH

Äußere Regensburg Str. 42
95643 Tirschenreuth
Tel. 09631-70520

BRAND

Nageler Straße 4
95682 Brand
Tel. 09236-1287

KEMNATH

Läuferweg 1
95478 Kemnath
Tel. 09642-5169782





TERMINE

- 26.11. - 20.12.** **Stadt Kemnath**
4. Kemnather Wintergarten,
jeweils Mi. - Sa., 16 - 21 Uhr,
Grünanlage am Stadtgraben
- 13.12.2025** **Kulturcafé Alte Druckerei**
Karaoke by Master Karaoke
- 19.12.2025** **Kulturcafé Alte Druckerei**
Weihnachtskonzert von Ohrange
- 20.12.2025** **Jugend- und Stadtkapelle Kemnath**
Jahresabschlusskonzert, 19.30 Uhr,
Mehrzweckhalle Kemnath
- 03.01.2026** **Feuerwehr Höflas**
Christbaumverlosung,
19.30 Uhr, Landgasthof Busch
- 04.01.2026** **Böllerschützen Kastl**
Böllerfrühschoppen mit Tombola, Musik:
„Feierhaisl-Buam“, 9.30 Uhr, Schützenhaus
- 10.01.2026** **Kulturtreff Kastl e.V.**
Monty Pythons „Not the Messiah“ -
Theater Hof, 17 Uhr, Kastl Bushaltestelle
- 13.01.2026** **Stadtbücherei Kemnath**
Vorlesestunde, 15.30 - 16 Uhr,
Stadtbücherei
- 15.01. - 22.02.2026** **Stadt Kemnath**
Kemnath on Ice – Die neue Winterattrak-
tion! Kemnath bekommt seine erste Kunst-
eisbahn (200 m²): Freut euch auf Schlitt-
schuhgaudi und besondere Aktionen;
Schlittschuhverleih vor Ort,
Hartplatz im Sport- und Freizeitpark;
Infos zum Programm folgen unter
www.kemnath.de
- 17.01.2026** **KEMevent GmbH**
HELMUT BINSER - Bumm, Einlass: 19 Uhr,
Beginn: 20 Uhr, Mehrzweckhalle
- 23.01.2026** **Stadt Kemnath**
KEM Gala - Ein Fest für alle Sinne,
Einlass: 18 Uhr, Beginn: 19 Uhr,
Foyer Mehrzweckhalle

Weyh

*Trohe
Weihnachten*

UND EIN GUTES
NEUES JAHR!

Am Einlaß 6 • 95478 Kemnath ☎ 09642 1428
✉ info@weyh-druck.de 🌐 www.weyh-druck.de

Therme
OBERNSEES

managed by
GMP

**Verwöhn-
Gutscheine**

Schenken Sie mit einem Gutschein
ein besonderes Erlebnis rund um
„Wasser, Wellness & Wärme“
in der Therme Obernsees.

Die Gutscheine können bequem zu Hause
ausgedruckt werden, und sind
zu finden im Online-Shop unter
www.therme-obernsees.de

Therme Obernsees ◀ An der Therme 1 ▶ 95490 Mistelgau
Tel.: 0 92 06/993 00-0 ▶ www.therme-obernsees.de

Therme
OBERNSEES
in der Fränkischen Schweiz
Rundum Natur pur!

AUS DEM STADTRAT KEMNATH

Wassergebühren bleiben gleich

Die Wassergebühren werden ab 1. Januar 2026 bis einschließlich 2029 weiterhin **1,50 Euro pro Kubikmeter** betragen und bleiben somit stabil auf einem niedrigen Niveau. Auch die Grundgebühren bleiben gleich. Der mögliche neue „Wassercent“ des Freistaats wurde noch nicht eingerechnet.

Abwassergebühren steigen

Für die Entwässerungseinrichtung steigen die Gebühren ab 2026 bis einschließlich 2029 um **37 Cent auf 2,62 Euro pro Kubikmeter**. Gründe sind höhere Personal- und Betriebskosten sowie Investitionen in das Kanalnetz und die Kläranlagen. Grundgebühren werden weiterhin nicht erhoben.

Friedhofsgebühren

Der Kostendeckungsgrad für den Friedhof soll künftig **60 %** betragen. Für den Zeitraum 2026–2029 wird dazu eine neue Gebührensatzung vorbereitet.

Annahme von Fäkalschlamm & Fettabscheiderinhalten

Die Entgelte für angelieferte Stoffe an der Kläranlage werden erstmals seit 2005 angepasst. Ab 2026 gelten folgende Sätze je Kubikmeter:

- Häusliches Abwasser: **29,50 Euro**
- Fäkalschlamm: **29,50 Euro**
- Fettabscheiderinhalte: **28,00 Euro**

Feuerwehr Schönreuth: Neues TSF

Die Stadt Kemnath beschafft ein neues **Tragkraftspritzenfahrzeug (TSF)** als Ersatz für die Freiwillige Feuerwehr Schönreuth. Gleichzeitig beschafft die Gemeinde Kastl ein baugleiches Fahrzeug, wodurch ein höherer Fördersatz erzielt werden kann. Der Eigenanteil der Stadt Kemnath beträgt ca. 112.000 Euro bei Gesamtkosten von ca. 150.000 Euro. Das Fahrzeug könnte frühestens Ende 2027 ausgeliefert werden.

Feuerwehr Kemnath: Neue Drehleiter

Auch die Drehleiter der Kemnather Feuerwehr wird ersetzt. Das alte Fahrzeug wurde vor über 20 Jahren beschafft und fährt rund 70 Einsätze im Jahr. Das neue Fahrzeug kostet voraussichtlich **1,15 Mio. Euro**, wovon der Eigenanteil der Stadt Kemnath rund **766.000 Euro** beträgt. Das alte Drehleiterfahrzeug soll veräußert werden.

Verschiedenes

- Wahlhelfer erhalten **60 Euro Erfrischungsgeld**.
- Der Jugendtreff wurde erfolgreich wiedereröffnet.
- Für die Mountainbikestrecke im Herrenholz wurde der Rückbau der Sprungschanze beschlossen. Die Verkehrssicherheit wird zweimal jährlich überprüft; eine Nutzung mit Motorrädern ist ausgeschlossen.

AUS DEM GEMEINDERAT KASTL

Kommunalwahl 2026

Für die Kommunalwahl am 8. März 2026 wurden **Christine Lober** als Gemeindevwahlleiterin und **Cindy Lautner** als Stellvertreterin bestellt. Wahlhelfer erhalten **60 Euro** für den Wahltag bzw. **30 Euro** für eine mögliche Stichwahl.

Konzessionsabgabe Wasserversorgung

Der Gemeinderat hat beschlossen, ab 2026 bei Bedarf eine **Konzessionsabgabe** auf die Wasserversorgungseinrichtung zu erheben, um steuerliche Nachteile für die Gemeinde zu vermeiden. Für Bürgerinnen und Bürger entstehen daraus keine Gebührenerhöhungen.

Wassergebühren steigen

Die Wasserverbrauchsgebühr steigt ab 1. Januar 2026 bis einschließlich 2029 von bisher 1,32 Euro auf **1,89 Euro pro Kubikmeter**. Gründe sind höhere Abschreibungen und gestiegene Kosten. Der „Wassercent“ ist noch nicht berücksichtigt.

Abwassergebühren steigen

Ab 2026 steigt im Kalkulationszeitraum bis einschließlich 2029 auch die Abwassergebühr von 1,66 Euro auf **3,25 Euro pro Kubikmeter**. Hauptgründe sind gestiegene Strom-, Personal- und Betriebskosten sowie eine Gebührenunterdeckung aus den Vorjahren, die allein sich bereits mit 0,53 Euro pro Kubikmeter auswirkt.

Jugendbürgerversammlung

Von 100 eingeladenen Jugendlichen nahmen 12 teil. Thematisiert wurden der Jugendtreff und das Ferienprogramm. Im Januar 2026 soll ein weiteres Treffen stattfinden, um konkrete Ideen zu entwickeln.

Bürgerversammlung

Folgende Anliegen wurden von Bürgerinnen und Bürgern angesprochen:

- Zustand der Asphaltstreifen beim Glasfaserausbau in Reuth
- Sicherung von Baustellen
- Rückschnitt von Hecken
- Fragen zur Windkraft im Hessenreuther Wald
- Diskussion um einen hauptamtlichen Bürgermeister
- Häufigkeit von Feuerwerken

Diese Punkte sind Hinweise aus der Bürgerschaft, Ratsbeschlüsse sind nicht erforderlich.

Glasfaserausbau

Die Arbeiten machen gute Fortschritte. Weha ist fertiggestellt, Reuth und Senkendorf weitgehend. In Kastl sind mehrere Kolonnen im Einsatz. Etwa ein Drittel der Gesamttrasse ist bereits abgeschlossen.



NEUE BÜHNE OBERPFALZ FÖRDERT REGIONAL THEATER VERBINDET MENSCHEN UND KOMMUNEN

Mit der konstituierenden Sitzung im Landratsamt Neustadt an der Waldnaab hat der im August gegründete „Zweckverband zur Finanzierung einer Kultureinrichtung in der Nordoberpfalz“ auch offiziell seine Arbeit aufgenommen. Der Verband firmiert unter dem weniger sperrig klingenden Namen „Neue Bühne Oberpfalz“ und setzt sich zum Ziel, die finanzielle Basis der Theaterlandschaft in der Region zu sichern und die kulturelle Vielfalt in der Oberpfalz zu stärken.

Dem Zweckverband gehören als Gründungsmitglieder der Landkreis Neustadt an der Waldnaab, die kreisfreie Stadt Weiden i.d.OPf., der Landkreis Tirschenreuth und die Stadt Kemnath an. Weitere Unterstützung haben der Landkreis Schwandorf, die Stadt Vohenstrauß und der Bezirk Oberpfalz in Aussicht gestellt. Gemeinsam wollen sie künftig die Finanzierung und Förderung überörtlich tätiger Theaterbetriebe solidarisch tragen. Damit soll die kulturelle Daseinsvorsorge in der gesamten Region gestärkt und eine nachhaltige Grundlage für die künstlerische Arbeit geschaffen werden.

Gemäß der Verbandssatzung stellt der Landkreis Neustadt an der Waldnaab als größter Fördergeber mit Landrat Andreas Meier den Verbandsvorsitzenden. Stellvertretender Vorsitzender ist Weidens Oberbürgermeister Jens Meyer. In der konstituierenden Sitzung wurden die Haushalte 2025 und 2026, die Entschädigungssatzung sowie die Förderrichtlinien beschlossen. Im Haushalt 2025 wären bedingt durch die Neugründung noch Zuschüsse an die Theater über 127.950 Euro möglich, im Haushalt 2026 ist dann die volle Summe von 441.000 Euro eingeplant.

„Mit der Neuen Bühne Oberpfalz setzen wir ein klares Zeichen für die kulturelle Zusammenarbeit in der Region.“, erklärte Landrat Andreas Meier „Theater ist ein unverzicht-



barer Bestandteil unserer regionalen Identität – durch die institutionelle Förderung schaffen wir Planungssicherheit und Fairness bei der Finanzierung. Die Gründung dieses Verbandes ist ein starkes Signal für die Zusammenarbeit über Stadt- und Landkreisgrenzen hinweg. Theater verbindet Menschen – und nun auch Kommunen.“

In der Sitzung betonte Meier außerdem: „Unsere Theater und Bühnen sind Orte der Begegnung, der Bildung und der Inspiration. Die Region verfügt über eine vielfältige Theaterlandschaft mit traditionsreichen Bühnen und auch engagierten freien Ensembles. Insbesondere Kinder- und Jugendtheater sowie die Theaterpädagogik liegen uns sehr am Herzen.“

Der Zweckverband wird künftig die finanzielle Beteiligung der Mitgliedskommunen und der weiteren unterstützenden Kommunen an den Theaterbetrieben in der Oberpfalz bündeln. Die Geschäftsstelle ist beim Landratsamt Neustadt an der Waldnaab angesiedelt. Diese wird die Anträge nach transparenten Kriterien bearbeiten und Beschlussempfehlungen abgeben sowie die Zuschüsse auszahlen und Verwendungsnachweise prüfen.

Für die institutionelle Förderung gilt die Voraussetzung, dass der überwiegende Teil des Programms im Fördergebiet stattfinden muss und zwar nicht nur örtlich, sondern in allen Förderkommunen. Damit kommen ausschließlich örtlich spielende Theatergruppen hier nicht in Betracht. Neben einer jährlichen institutionellen Förderung können die Theater außerdem Zuschüsse für Einzelprojekte beantragen. Dies umfasst unter anderem Schulprojekte oder andere theaterpädagogische Vorhaben.

Die beschlossenen Förderrichtlinien und die Förderformulare sind ab sofort online abrufbar unter www.nb-oberpfalz.de. Foto: Nathalie Büttner/LRA NEW

Tel.: 0 96 42 / 704 540

TAXI PRIEBE

Taxifahrten aller Art · Busse bis 8 Personen
Krankentransporte · Rollstuhlfahrten
Geschäftsführer: Reinhard Priebe
Bürgermeister-Högl-Str. 7 · 95478 Kemnath
www.priebe-taxi.de
Tel. 096 42/704540 · Handy 0175/8288113

DER CHARME VON WEIHNACHTEN

von Christine Rupprecht

Weihnachten ist magisch, Weihnachten ist schön,
wenn wir als Kinder den Kerzenschein seh'n.

Weihnachten breitet seinen Charme
über vier Adventswochen – das Herz wird warm.

Weihnachten kommt näher im Advent,
wenn immer eine Kerze mehr am Kranze brennt.

Weihnachten im Krippenspiel
öffnet den Himmel fürs Kind ganz viel.

Weihnachten beschenkt uns, ganz ohne Geld,
am allerbesten den Frieden in der Welt.

Weihnachten öffnet Herzen, denn ganz tief drin
zieht es uns zum Helfen hin.

Weihnachten öffnet die Augen für's Miteinand',
in der heimeligen Stube; auf und ab im Land.

Weihnachten ist Liebe rings um uns her,
es scheint, als ob sie direkt vom Himmel käm her.

Weihnachten - in Kinderaugen Glanz
spiegeln sich Kugeln und Kerzenkranz.

Weihnachten verbindet über Grenzen hinweg,
Carepakete finden den Weg ins entfernteste Versteck.

Weihnachten wieder mit Kinderaugen seh'n,
dann ist ein großes Wunder gescheh'n.

Weihnachten könnt länger sein auf Erden,
wenn wir wieder wie Kinder werden
und der Mensch in lauter Besinnlichkeit
alles mit Menschlichkeit „entscheidt“

rb-onw.de



**Gemeinsam
Weihnachten feiern!**

**Morgen
kann kommen.**
Wir machen den Weg frei.

Wir wünschen Ihnen ein
besinnliches Weihnachtsfest
und ein glückliches, gesundes
und erfolgreiches Jahr 2026.

 **Raiffeisenbank
Oberpfalz NordWest eG**
Telefon: 09642/7090-0, info@rb-onw.de

 **CASA DORO**
„Haus am Schirnitzbach“
Hinter dem Kloster 12 • 95478 Kemnath
09642-69990-0 • kem.info@casadoro.de

PFLEGE-TIPP


WEIHNACHTEN UND SENIOREN: EINE ZEIT DER MAGIE UND FÜRSORGE

Die Weihnachtszeit ist für viele die schönste Zeit des Jahres – ein Moment der Besinnung, des Zusammenkommens und der gemeinsamen Traditionen. Für Senioren kann diese magische Jahreszeit jedoch besondere Herausforderungen mit sich bringen. Der Trubel der Festtage, unterbrochene Routinen und die Sehnsucht nach vergangenen Weihnachtsfesten machen die Feiertage oft emotional und intensiv.

Gerade für ältere Menschen ist es wichtig, nicht nur Zuschauer, sondern aktiv Teil der Feierlichkeiten zu sein. Ob beim Schmücken des Weihnachtsbaums, dem Backen von Plätzchen, gemeinsam Weihnachtslieder singen oder dem Erzählen von Erinnerungen: Solche Aktivitäten schaffen Nähe und fördern das Gefühl von Zugehörigkeit und Geborgenheit.

Auch der körperliche Komfort sollte nicht zu kurz kommen: Eine sichere und barrierefreie Umgebung sowie die Einhaltung von Gesundheitsroutinen tragen dazu bei, dass sich ältere Menschen wohlfühlen. Die Feiertage sind eine Gelegenheit, aufeinander Acht zu geben – in jeder Hinsicht.

Ein sicherer und barrierefreier Wohnraum trägt dazu bei, dass ältere Menschen die Festtage unbeschwert genießen können. Ebenso sollte auf die Gesundheit geachtet werden, etwa durch angepasste Mahlzeiten und/oder die Einhaltung von Medikamentenplänen.

Die Weihnachtszeit ist eine wunderbare Gelegenheit, ältere Menschen spüren zu lassen, wie wichtig sie für die Familie sind. Mit ein wenig Achtsamkeit und Aufmerksamkeit kann Weihnachten zu einer Zeit werden, die nicht nur die Magie des Augenblicks, sondern auch den Wert des Miteinanders feiert. Denn die schönste Freude ist die, die wir miteinander teilen und gemeinsam Erinnerungen schaffen.

„Die schönste Zeit des Jahres erinnert uns daran, dass wahre Freude im Geben liegt – sei es ein Lächeln, eine Umarmung oder ein Moment der Stille.“

Die CASA DORO wünscht allen Lesern fröhliche und besinnliche Weihnachten und einen guten Rutsch in das neue Jahr.

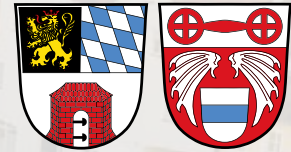
Christbaumverkauf in Kemnath

**Verkauf täglich ab 10 Uhr (außer Sonntag)
die Verkaufsstelle ist am Sportplatz
gegenüber Raiffeisenlagerhaus**

-  Wir bieten **Nordmannstannen**, Blaufichten und Fichten in bester Qualität.
-  Unsere Kulturen werden von Shropshireschafen umweltfreundlich gepflegt.
-  Unsere Christbäume werden nach der Mondphase im November geschnitten.
-  Wir achten in unserer über **120-jährigen** Christbaumhandels-tradition stets auf beste Qualität und günstige Preise.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Frank Schüßler, Stadtsteinach, Tel. 09225 / 6269

Die Verwaltungsgemeinschaft Kemnath sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt



Mitarbeiter (m/w/d) für die Hauptverwaltung
in Vollzeit

Mitarbeiter (m/w/d) für die Finanzverwaltung
befristet als Elternzeitvertretung bis ca. 20 Stunden/Woche

Die Stadt Kemnath sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt



Hauswirtschaftskraft (m/w/d) für das Familienzentrum
für ca. 6 Stunden/Woche

Bereichsleitung (m/w/d) für den Bereich Kinderkrippe
befristet als Elternzeitvertretung ab Februar 2026
für ca. 27 Stunden/Woche

Saisonarbeitskraft (m/w/d) für Grünanlagenpflege
in Vollzeit

Mitarbeiter (m/w/d) für Grünanlagenpflege
in Vollzeit

**MITARBEITER
(M/W/D)
GESUCHT**



Ausführliche Informationen unter
www.kemnath.de/buergerservice/stellenausschreibungen

ERNTEDANK AUF AMERIKANISCH

„THANKSGIVING LUNCHEON“ DER US-ARMY IM LAGER GRAFENWÖHR

Thanksgiving ist in Amerika eine ganz andere Form des Erntedankfestes als in Europa. Sie hat dort eine weit- aus größere Bedeutung als Feiertag, an dem Freunde und Familie zu einem Festessen zusammenkommen. Dies will auch die US-Armee im Truppenübungsplatz Grafenwöhr hervorheben, wenn sie alljährlich zum Fest einlädt. Auch eine Delegation der Stadt Kemnath, die im Jahr 2010 eine Partnerschaft mit dem 709th Military Police Battalion begründete, folgte der Einladung und machte sich auf den Weg nach Grafenwöhr.



Der Kommandeur der US-Armee, Colonel Stephen C. Flanagan, hatte neben den kommunalen Vertretern auch jene von Bundeswehr, Polizei und Forst zum traditionellen „Thanksgiving Luncheon“ in die amerikanische Truppenküche eingeladen.

In der Dining Facility wurden die Gäste von Garrison Commander Flanagan herzlich empfangen. Nachdem das Buffet eröffnet wurde, bildete sich in der Truppenküche rasch eine



Zu Besuch in Grafenwöhr

lange Schlange vor der Essensausgabe, die seit jeher stets durch die Offiziere erfolgt. Damit zeigen sie zugleich eine Wertschätzung gegenüber allen Soldatinnen und Soldaten mit ihren Familienangehörigen am Standort.

Wie in all den Jahren servierten sie unter anderem gebratenen und gefüllten Truthahn, Ente und Rind mit einer reichhaltigen Auswahl an Beilagen wie Cranberry-Cider-Sauce, Süßkartoffeln, grünen Erbsen, Bohnen und Mais samt einem üppigen Kuchenbüfett, unter anderem mit Apfel- und Kürbiskuchen.





FROHE

Weihnachten

Es heißt: **An Weihnachten werden Wünsche wahr!**
Zum bevorstehenden Weihnachtsfest wünsche ich all unseren Kunden, Freunden, Familienmitgliedern, Lieferanten, Vereinen und Kollegen besinnliche, erholsame Tage und für das **Neue Jahr** Erfolg, Glück und vor allem Gesundheit!

♥-lich, Susann Daubitz mit allen Mitarbeitern

„NOT THE MESSIAH“ UND „TANNÖD“

KULTURTREFF FÄHRT ZWEIMAL INS THEATER HOF

Der Kulturtreff Kastl lädt zu zwei Fahrten ins Theater Hof ein. Am Samstag, 10. Januar, geht es zu Monty Pythons „Not the Messiah“. Vor 2025 Jahren in Judäa: Brian wird als Ergebnis einer Affaire geboren – ausgerechnet im Stall neben Maria und Josef. Nach einer unauffälligen Kindheit wird er im Untergrund aktiv, doch ein folgenschweres Missverständnis führt dazu, dass Brian für den Messias gehalten wird. Während er verzweifelt versucht, dieses Missverständnis aufzuklären, sammeln sich immer mehr Jünger um ihn, einschließlich seiner geliebten Judit. DAS LEBEN DES BRIAN aus dem Jahr 1979 ist ein humorvoller Klassiker der Filmgeschichte mit Kultstatus und wurde 2007 von Monty Python zu einem musikalischen Bühnenstück umgearbeitet. Dieses „komische Oratorium“ parodiert nicht nur die Gattung, sondern spannt einen musikalischen Bogen von Barock bis Broadway. Anmeldung und Info bei Michael Graf, Telefon 09642/7145, michael.graf@kulturtreff-kastl.de. Abfahrt in Kastl um 17 Uhr, in Löschwitz um 17.05 Uhr und in Kemnath um 17.10 Uhr. Busfahrt und Eintritt Preiskategorie 2 kosten für Mitglieder 50 Euro, für Nichtmitglieder 60 Euro.

Am 28. März geht ins Schauspiel „Tannöd – ein Kriminalfall“. In den unsicheren Jahren nach dem Zweiten Weltkrieg wird ein bayerischer Einödhof Schauplatz eines grausamen Verbrechens: alle Bewohner wurden brutal erschlagen, mit einer



© H. Dietz Fotografie

Spitzhacke niedergemacht. Als verschlagen und habsüchtig verschrien, war die Familie Danner ohnehin ein Thema für die Dorfgemeinschaft. Doch der Mehrfachmord bleibt ein Rätsel, und jeder Dorfbewohner deutet die Tat aus seiner eigenen Perspektive. Minutiös wird dieser authentische Kriminalfall rekonstruiert, wobei die Zuschauer zu Eingeweihten des Mörders werden, ohne jedoch das Motiv oder die Identität des Mörders je zu erfahren. Anmeldung und Info bei Michael Graf, Telefon 09642/7145, michael.graf@kulturtreff-kastl.de. Abfahrt in Kastl um 17 Uhr, in Löschwitz um 17.05 Uhr und in Kemnath um 17.10 Uhr. Busfahrt und Eintritt Preiskategorie 2 kosten für Mitglieder 45 Euro, für Nichtmitglieder 55 Euro.

michael memmel

automobile

*Wir danken unseren Kunden,
Geschäftspartnern und Bekannten
für das entgegengebrachte Vertrauen
und wünschen allen
ein gesegnetes Weihnachtsfest,
Gesundheit und Glück für 2026.*

Michael Memmel Automobile
Tirschenreuther Straße 20
92681 Erbendorf

Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 09.00 - 18.00 Uhr
Sa. 09.00 - 13.00 Uhr

www.memmel-auto.de

Tel. 09682 9150610
Fax 09682 9150620
Mobil 0151 54117444

E-Mail: info@memmel-auto.de

ANMELDETAG FÜR DAS BETREUUNGSJAHR 2026/27

Die Anmeldung für das Betreuungsjahr 2026/27 findet für den Kindergarten am Montag, den 26. Januar 2026 von 9:00 bis 12:30 Uhr und für die Kinderkrippe am Dienstag, den 27. Januar 2026 von 13:00 bis 18:00 Uhr statt.

Anmeldungen nehmen wir für Kinder im Alter von 1 bis 3 Jahren für die Krippenbetreuung, sowie Kinder im Alter ab 3 Jahren für den Kindergarten.

Melden Sie sich bitte telefonisch, um einen Termin zu vereinbaren!
Krippe: Frau Bauer 09642/7029980
Kindergarten: Frau Lautner: 09642/7027856

Bitte bringen Sie das gelbe U-Heft und den Impfpass Ihres Kindes mit!

Wir freuen uns auf Ihre Kinder!

FAIRTRADE AKTUELL

KEMNATH BLEIBT „FAIRTRADE-STADT“

Kemnath erfüllt weiterhin alle fünf Kriterien der Fairtrade-Towns Kampagne und trägt für weitere zwei Jahre den Titel „Fairtrade-Stadt“. Die Stadt Kemnath darf somit nächstes Jahr ihr 10. Fairtrade-Jubiläum feiern. Bürgermeister Roman Schäffler erklärt zur „Titelverteidigung“: „Ich freue mich über die erneute Auszeichnung. Sie zeigt, dass fairer Handel in Kemnath mittlerweile angekommen und verankert ist. Politik, Bürger und Unternehmen ziehen hier an einem Strang. Wir bleiben dran und fördern den fairen Handel weiter.“ Im Februar 2016 erhielt Kemnath vom gemeinnützigen Verein Fairtrade Deutschland e.V. erstmalig die Auszeichnung für das Engagement zum fairen Handel, für die nachweislich fünf Kriterien erfüllt werden müssen: Im Rathaus wird fair gehandelter Kaffee getrunken, die Unterstützung des fairen Handels wird vom Stadtrat beschlussmäßig unterstützt, eine Steuerungsgruppe koordiniert alle Aktivitäten, in Geschäften und gastronomischen Betrieben werden Produkte aus fairem

Handel angeboten, die Zivilgesellschaft leistet Bildungsarbeit und die lokalen Medien berichten über die Aktivitäten vor Ort. Da die Auszeichnung nun zum vierten Mal erneuert wurde, feiert Kemnath im Jahr 2026 „10 Jahre Fairtrade-Stadt“. Das Engagement in Kemnath ist vielfältig: Die jährliche Faire Woche mit verschiedensten Aktionen und Projekten, fair gehandelte Bälle für den Schulsport oder die Verteilung fairer Bananen sind nur einige Beispiele. Auch bei Beschaffungen wird auf das Fairtrade-Siegel geachtet. So waren beispielsweise die neuen Sweatshirts der Kemnather Passionsspieler nicht nur Bio, sondern auch aus fair gehandelter Baumwolle gefertigt. Kemnath ist eine von über 820 Fairtrade-Towns in Deutschland. Das globale Netzwerk der Fairtrade-Towns umfasst über 2.000 Fairtrade-Towns in insgesamt 36 Ländern, darunter Großbritannien, Schweden, Brasilien und der Libanon. Weitere Informationen zur Fairtrade-Towns Kampagne finden Sie unter www.fairtrade-towns.de

IM UNHEIMLICHEN FICHTELGEBIRGE TIM SÜNDERHAUF LAS IN KEMNATH AUS SEINEM ROMAN

Ein unterhaltsamen Abend genossen die Gäste bei einer spannenden Lesung im Bürgersaal des Lenzbräu mit Autor Tim Sünderhauf. Eingeladen hatte die Stadtbücherei Kemnath unter der Leitung von Judith Schliermann. Sünderhauf las aus seinem ersten Roman „Die Wölfe unter uns“ und erläuterte dazu die Hauptfiguren, historische Hintergründe und Begebenheiten. „Die Wölfe unter uns“ spielt im Jahr 1630 im Fichtelgebirge: In einem abgelegenen Dorf verschwinden Kinder und düstere Gerüchte über einen „Wilden Jäger“ machen die Runde. Der junge Johann und der raue Wildhüter Hildner versuchen herauszufinden, was wirklich hinter den unheimlichen Ereignissen steckt – und stoßen auf dunkle Geheimnisse, die tiefer reichen als jede Sage.

Die Zuhörer stellten Fragen zur Entstehungsgeschichte des Romans, zur schriftstellerischen Tätigkeit und zum Bezug des Autors zum Fichtelgebirge. Anschließend gab es die



Möglichkeit, das Buch zu erwerben und signieren zu lassen. Einhellig waren die Gäste der Meinung, wie schön es sei, dass der Roman in der nördlichen Oberpfalz und in Franken spielt – einer Region, die in der Literatur bislang zu selten vertreten ist. Mit Vorfreude blicken sie nun auf weitere Werke des Autors.

JEDE MENGE BLASMUSIK

KEMNATHER KAPELLEN LADEN ZUM KONZERT AM 20. DEZEMBER

Seit Wochen laufen die Probenarbeiten der Jugendblaskapelle sowie der Stadtkapelle Kemnath auf Hochtouren, denn am Samstag, 20. Dezember um 19.30 Uhr, ist es wieder so weit: Gemeinsam geben sie in der Kemnather Mehrzweckhalle ihr traditionelles Jahresabschlusskonzert.

Traditionell eröffnen auch heuer wieder die Musiker der Jugendblaskapelle den Konzertabend. Sie werden einen Bogen von klassischen Meisterwerken aus Wilhelm Tell über erfolgreiche Hits von Queen bis hin zu traditionellen Weihnachtsmelodien spannen. Und auch die charmanten Damen Caroline, Maicharett und Anuschka werden den Zuhörern einen musikalischen



Stadtkapelle

Besuch abstatten, verriet Tanja Ritter, Leiterin des Jugendblasorchesters. „Was diese Mädels nach Kemnath treibt? - Im Konzert werden Sie es erfahren!“, ergänzte sie.

Im Anschluss daran heißt es „Bühne frei“ für die Akteure der Stadtkapelle mit ihrem Dirigenten René Bauer. Auch sie werden Werke ganz unterschiedlicher Stilrichtungen präsentieren. Vom prächtigen Konzertmarsch über böhmisch-bayerische Klänge bis hin zu bekannten Melodien aus dem Rock- sowie dem Unterhaltungsbereich ist für jeden Musikgeschmack etwas dabei.

Beide Formationen laden die gesamte Bevölkerung herzlich zu ihrem Konzert bei freiem Eintritt ein. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.



Jugendblaskapelle

ZU GAST IN DER STADTBÜCHEREI BIBLIOTHEKARINNEN TAGTEN IN KEMNATH

Rund 25 Teilnehmerinnen aus 13 Bibliotheken der nördlichen Oberpfalz trafen sich in der Stadtbücherei Kemnath zum Erfahrungsaustausch. Die Treffen finden regelmäßig an wechselnden Orten statt. Zudem wird die jeweils gastgebende Bibliothek anhand vorgegebener Kriterien analysiert. Dieser „Blick von außen“ wirke stets bereichernd und führt häufig zu positiven Veränderungen, wie die Leiterin der Stadtbücherei Kemnath Judith Schliermann erklärt.

Unter der Leitung von Frau Zacharias von der Landesfachstelle für Bibliothekswesen in Regensburg berichteten die Bibliotheksleiterinnen zunächst über Neuigkeiten, Veränderungen und Veranstaltungen aus ihren Einrichtungen. Im Anschluss wurde die Stadtbücherei Kemnath in vier Gruppen aus unterschiedlichen Blickwinkeln analysiert. Auch Bürgermeister Roman Schäffler nahm an der Auswertung teil und erläuterte die Historie des Lenzbräu-Gebäudes und den Umbau zum Familien- und Bürgerhaus. Judith Schliermann berichtete unter anderem vom Umzug der Bücherei ins neue Gebäude und die erfreulich steigenden Lese- und



Treffen in der Stadtbücherei

Ausleihzahlen. Die neuen Räume und die moderne Selbstverbuchungstechnik stießen bei allen Teilnehmerinnen auf große Begeisterung. Besonders gut kam die Open Library an, die den Besuch der Bücherei auch außerhalb der betreuten Öffnungszeiten ermöglicht. Die Stadtbücherei Kemnath ist die erste Einrichtung dieser Art in der nördlichen Oberpfalz.

FIT INS NEUE JAHR

Gleich nach den Weihnachtsferien starten beim SVSW- Kemnath wieder neue Kurse für alle Altersgruppen aus dem Bereich Fitness, Tanz und Gesundheit.

Anmeldung im Online-Buchungsportal www.svsw-kursprogramm.de. Nähere Informationen zu den einzelnen Kursen auf dieser Internet-Seite oder unter Tel.: 0157 75635233. Die Teilnahme an den Kursen ist auch für Nichtmitglieder möglich!

Schnuppertraining Volleyball für Kinder

Wer? Interessierte Kinder der **1. bis 4. Klasse**

Wann? Freitag, 16.01.2026 - 14:30 bis 16:00 Uhr

Wo? Schulturnhalle Kastl

Ansprechpartner:

- Lena Schmidt – 0151 50590422
- Verena Dobmann – 09642 9159130

Komm vorbei und probiere Volleyball aus!
Spaß, Bewegung und Teamgeist warten auf dich.





Katholisches Kinderhaus St. Anna
Zertifizierte Naturparkkita
Alte Straße 1, 95478 Waldeck
Tel. 09642-91 165 (Büro)
09642-915 719 (Kindergarten)
09642-915 693 (Kinderkrippe)

Email: kindergarten-waldeck@web.de

Anmeldetage für das Jahr 2026/27
im Katholisches Kinderhaus St. Anna
Zertifizierte Naturparkkita
Alte Straße 1, 95478 Waldeck
Tel. 09642-91 165 (Büro) Fr. Dilling, Leitung
09642-915 719 (Kindergarten Regenbogengruppe)
09642-915 693 (Kinderkrippe Zwergengruppe)
Fr. Raps, stellv. Leitung
E-Mail: kindergarten-waldeck@web.de

Wann?
Montag, 26.01.26
von 9:00 – 11:00 und 13:00 bis 14:30 Uhr
Dienstag, 27.01.26 und Mittwoch, 28.01.26
von 13:00 – 15:00 Uhr

Wer kann angemeldet werden?
Für die Krippe: 1-3 Jahre
Für den Kindergarten: 3-6 Jahre
Bitte auch alle Kinder anmelden, die erst ab dem Frühjahr 2027 unser Haus besuchen wollen.

Bitte bringen Sie zur Anmeldung das gelbe U-Heft und den Impfpass mit.

Wir freuen uns auf Sie und Ihr Kind.

BEI DER „GANGSTER GANG“

Die Gruppenstunde im November 2025 war ein echtes Highlight bei der Kinderfeuerwehr Kötzersdorf. Gemeinsam mit drei Betreuern fuhr die Kinderfeuerwehr am Samstagmittag nach Bayreuth ins Cineplex-Kino, um den Film „Gangster Gang 2“ anzuschauen. Ausgestattet mit Nachos, Popcorn und Getränken ging es ab in den Kinosaal. Dort traf man auf die „Gangster Gang“, die ihre Streiche spielten.





CD
CASA DORO

PFLEGE MIT HERZ 

 Betreutes Wohnen	 Verhinderungspflege
 Tagespflege an 7 Tage / Woche	 Langzeitpflege

Gemeinsam finden wir eine passende Lösung.



kem.info@casadoro.de
09642 6999040
www.casadoro.de

Hinter dem Kloster 12
95478 Kemnath

Impressionen vom "The



"The Voice"-Benefizkonzert



15 NEUE MINISTRANTEN

FEIERLICHE AUFNAHMEN IN KEMNATH UND KASTL

In der Pfarrei Mariä Himmelfahrt fand ein feierlicher Gottesdienst statt, in dem acht neue Ministrantinnen und Ministranten offiziell in den Dienst der Kirche aufgenommen wurden: Emilia Busch, Emma Schupfner, Emma Pokorny, Marie Wolfram, Amelie Jelenc, Jakob Bauer, Johann Kreuzer und Leopold Sächerl.

Im Verlauf der Liturgie erklärten sich die jungen Ministranten bereit, den Dienst am Altar zu übernehmen. Dabei versprachen sie Treue, Verlässlichkeit und Verantwortung gegenüber der Gemeinde und Gott – Versprechen, die sie mit Freude und Zuverlässigkeit zu erfüllen gedenken. Pfarrer Thomas Kraus sprach den Segen und hob die wichtige Rolle der Ministranten für das saubere und reibungslose liturgische Geschehen hervor.

Musikalisch umrahmt wurde der feierliche Gottesdienst von den Brückenbauern, deren Klänge die Zeremonie festlich begleiteten und den Moment des Gelöbnisses eindrucksvoll rahmten. Im Anschluss an den Gottesdienst trafen sich die neuen Ministranten, die Eltern und Gruppenleiter zu einem gemütlichen Beisammensein in Pfarrheim. Dort gab es Süßes und Herzhaftes sowie die Gelegenheiten zum Austausch und Spielen.

In Kastl fand in der Pfarrkirche St. Margaretha ein feierlicher Gottesdienst unter dem Motto: „Wir alle sind lebendige Steine unserer Kirche“ statt. Dabei wurden sieben neue



Kemnather Ministranten

Ministranten in die Gemeinschaft aufgenommen. Begleitet wurden sie von Pfarrer Thomas Kraus, Gemeindereferent Jochen Gößl und mehreren, erfahrenen Ministranten.

Pfarrer Thomas Kraus begrüßte die neuen Helfer am Altar herzlich. Die Jugendlichen, die sich für diesen besonderen Dienst entschieden haben, sind Lina Riedl, Marlene Raps, Ida Stangl, Sebastian Thaller, Matthias Staufer, Florian Costa und Kilian Düring.

Mit Freude und Stolz wurden sie in die Schar der nun insgesamt 40 Ministrantinnen und Ministranten aufgenommen, die in Kastl bei Gottesdiensten, Taufen, Beerdigungen und Andachten unser Pfarrteam unterstützen. Als Zeichen der Zugehörigkeit bekamen sie eine Plakette von den Oberministranten überreicht.

Während der Predigt erklärte Pfarrer Kraus, dass eine „Kirche“ mehr als nur ein Gebäude ist. Jesus ist der Eckstein und jeder von uns ist wichtig als lebendiger, bunter Baustein unserer Kirche. Symbolisch beklebten die zahlreichen Ministranten eine graue Kirche mit farbigen Steinen. Er freute sich, dass die Ministranten die Kirche mit so viel Leben füllen, ihr ein Gesicht geben, sie bunt und fröhlich machen.

Am Ende des Gottesdienstes bedankte sich Pfarrer Kraus bei der Chorleiterin Birgit Kneidl und dem Chor „Laudate“ für die musikalische Umrahmung, bei den Oberministrantinnen, die in den letzten Wochen die neuen Ministranten auf ihre Aufgaben vorbereitet haben und bei Irmi Schmidt und Angelika Kaufmann für die Betreuung der Ministrantengruppe.



Kastler Ministranten



*Wir wünschen unseren Kunden, Freunden, Familien
und alle die uns Kennen, besinnliche Adventstage, ein
schönes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins
neue Jahr 2026!*

EHP **Elektro Holger Pühl**

Jugendtreff

Schmidtstraße 21, 95478 Kemnath

**ÖFFNUNGSZEITEN
IM DEZEMBER:**

MONTAG: 15-19 UHR
MITTWOCH: 15:30-18 UHR
DONNERSTAG: 15:30-19 UHR

Kontakt:
Mail: katharina.herrmann@kemnath.de
Handy: 0173 2036087
Instagram: [jugendtreff_kem](#)





Vorstadt-Apotheke
Seeleite 4 ■ 95478 Kemnath
Telefon 096 42 - 703 705 0

APOTHEKENTIPP

GRIPPESCHUTZIMPfung

Die Schutzwirkung der Grippeimpfung hält nur für die jeweilige Grippe-saison, deshalb muss sie jährlich erneuert werden. Für dieses Jahr wird eine schwere Grippewelle prognostiziert, denn: Auf der Südhalbkugel, wo der Winter nun vorbei ist, waren die Fallzahlen sehr hoch. In Australien gab es sogar einen Allzeitrekord mit über 400.000 laborbestätigten Infektionen. Damit steigen die Chancen, dass auch bei uns entsprechende Fallzahlen zu erwarten sind.

In Großbritannien ist eine neue Variante auf dem Vormarsch, die sogenannte Subklade K. Diese ist nicht in den diesjährigen Grippe-Impfstoffen enthalten, da sie erst zu spät aufgetreten ist. Das bedeutet zwar, dass die Grippeimpfung nicht genau auf diese Variante angepasst ist, jedoch ist die jährliche Impfung immer noch die wirksamste Möglichkeit, um sich vor einer (schweren) Infektion zu schützen. Zusätzlich können Hygiene-Maßnahmen, wie Hände-Desinfektion und Lüften, ähnlich wie bei der Corona-Pandemie, helfen die Verbreitung eindämmen.

Die STIKO empfiehlt die Impfung für: Alle Personen über 60 Jahre, Personen mit bestimmten Grunderkrankungen, Personen, die die genannten Gruppen betreuen, Personen im medizinischen und pflegerischen Bereich, Personen mit vielen Kontakten im Beruf, Schwangeren, ...

Ob auch für Sie eine Schutzimpfung empfohlen wird, können Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker erfragen. Der richtige Zeitpunkt für eine Impfung liegt zwischen Anfang Oktober und Mitte Dezember, denn der Aufbau der Schutzwirkung nach der Impfung dauert 10 bis 14 Tage und der Höhepunkt der Grippewelle wird im Januar erwartet. Aber auch, wenn dieses Zeitfenster verpasst wurde, ist eine Impfung noch hilfreich und sinnvoll.

Zur Durchführung der Gripeschutzimpfung und weiteren Informationen wenden Sie sich vertrauensvoll an Ihren Hausarzt oder Apotheker. Seit mehreren Jahren ist es nämlich möglich sich direkt in der Apotheke impfen zu lassen, mit dem Ziel die Impfquote in der Zielgruppe von nur etwa 40% in den letzten Jahren auf die empfohlenen 75% zu erhöhen.

Bleiben Sie gesund, Ihr Johannes Albrecht (Apotheker)

FÜR KRANKE KINDER SCHULE SPENDET 680 EURO

Die Grund- und Mittelschule Kemnath beteiligte sich im November am Kemnather Wochenmarkt mit einem Verkaufsstand. Im Vorfeld bastelten die Schüler im Rahmen des Kunst- und Werkunterrichts ideenreich weihnachtliche Dekorationen. Der dekorierte Stand zog zahlreiche Besucher an. Der Reinerlös der Aktion kommt krebskranken und schwerstkranken Kindern und deren Familien zugute. Die Spende in Höhe von 684,80 Euro wurde von den Schülern und Rektorin Christine Wiesend an Daniela Pscherer und Jutta Robinson-Ames vom Verein Sonnenblicke Nordoberpfalz übergeben.



Spendenübergabe

EIN HERZ FÜR KINDER STICH ENERGIE SPENDET 1.000 EURO

Die Kinderkrebshilfe Oberpfalz Nord durfte sich jetzt über eine Spende in Höhe von 1.000 Euro freuen. Überreicht wurde sie von den Verantwortlichen der Firma Stich Energie, eine Zweigniederlassung der Degelmann Energie GmbH & Co. KG. Das Kemnather Unternehmen verzichtete in diesem Jahr auf Geschenke für ihre Kunden und ließ stattdessen die Geldspende einer karitativen Organisation zukommen. Herbert Putzer, Vorsitzender der Kinderkrebshilfe, bedankte sich herzlich für die Spende. Er versprach, dass mit dem Geld vielen Kindern und ihren Familien geholfen werden kann.



Übergabe des Schecks

Wir wünschen Ihnen
und Ihrer Familie
*eine wundervolle und
friedliche Weihnachtszeit.*



PFLEGETEAM KEMNATH
Pflege mit Herz!



PFLEGETEAM KEMNATH

📍 Hinter dem Kloster 12 · 95478 Kemnath

☎ 09642 / 703 4953 🌐 www.pflegeteam-kemnath.de

📠 09642 / 702 3160 ✉ info@pflegeteam-kemnath.de



Kreisverband Tirschenreuth



**Tagespflege &
Ambulante Pflege.**
Bunter, umsorgter, gelassener.



„Wir verstehen uns.
Denn mein erster
Wunsch war:
Bitte keinen Sitztanz!“

**Tagespflege Kemnath
d'Hutzastubn**
Bürgermeister-Högl-Str. 11 a
95478 Kemnath
Telefon 09642 **92300-50**
tagespflege-kemnath@kvtirschenreuth.brk.de

Ihre Ansprechpartnerin:
Heidi Zeus,
Pflegedienstleitung

**Ambulante Pflege
Team Kemnather Land /
Kösseine**
Telefon 09642 **7297**
ambulante
@kvtirschenreuth.brk.de

Ihre Ansprechpartnerin:
Angelika Landgraf,
Teamleitung

www.brk-tirschenreuth.de

Impressionen aus den KITAS



„SÜSSE VISIONEN“ IM FOKUS

PATRICIA DESTRO GROPENGIESSER BEI „ICH BIN GERNE CHEFIN“

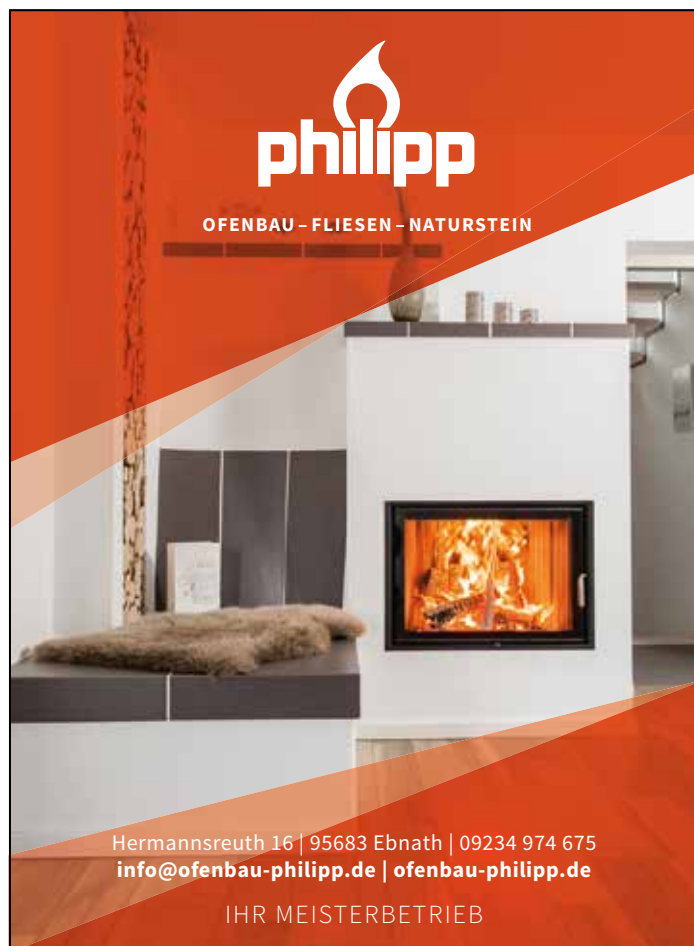
Mut, Leidenschaft und jede Menge Schokolade – unter diesem Motto stand das jüngste Event der erfolgreichen Reihe „Ich bin gerne Chefin“ – Gründerinnen und Entscheiderinnen der (Nord-) Oberpfalz, das im Coworking Kemnath in Kooperation mit dem Campus Kemnath der

Ostbayerischen Technischen Hochschule Amberg-Weiden stattfand. Die Teilnehmerinnen erlebten einen Abend voller Inspiration, wertvoller Einblicke und köstliche Genussmomente. Im Mittelpunkt stand die beeindruckende Geschichte von Patricia Destro Gropengiesser, Gründerin der Schokoladenmanufaktur ChocLatina, unter dem Motto „Süße Visionen: Mit Leidenschaft und Kreativität zur eigenen Manufaktur“.

Zum Auftakt begrüßten Thomas Völkl, Geschäftsführer des Coworking Kemnath, und Prof. Dr. Christiane Hellbach, Vizepräsidentin der OTH Amberg-Weiden, die Teilnehmerinnen und betonten die Bedeutung von Austausch und Vernetzung für unternehmerischen Erfolg. Mit „Ich bin gerne Chefin“ wurde bewusst ein Format geschaffen, das Gründerinnen und Entscheiderinnen eine Plattform bietet – und seit dessen Einführung Frauen in der Region zusammenbringt.

Patricia Destro Gropengiesser nahm die Gäste mit auf ihre persönliche Reise: Als Lebensmittelingenieurin aus Brasilien kam sie 2014 der Liebe wegen nach Deutschland. Die ersten Herausforderungen, wie Sprachbarrieren und die Hürden deutscher Bürokratie, meisterte sie mit Durchhaltevermögen und Kreativität. Aus einer kleinen Geste im Deutschkurs, selbstgemachte Schokolade mitzubringen, entwickelte sich die Idee für ein eigenes Unternehmen. Doch der Weg war steinig: Anerkennung ihres Studiums, Praktikum, Handwerksordnung und ein Gründerkurs bei der IHK stellten Patricia vor große Hürden. 2017 wagte sie schließlich den Schritt in die Selbstständigkeit. In Falkenberg fand sie den idealen Standort für ihre Manufaktur ChocLatina.

„Alles, was ich gemacht habe, war nur mit der Unterstützung meiner Familie möglich“, betonte die Firmeninhaberin. Heute produziert die Schokoladenmanufaktur rund 1500 Pralinen pro Woche. Die Inspiration für ihre Kreationen holt die Chocolatière aus ihrer brasilianischen Kindheit. Neben vielen Stammkunden und Firmenaufträgen plant Patricia Workshops und träumt von einem eigenen Café. „Ich habe Ambitionen“, sagt sie, achtet aber bewusst auf eine gesunde Balance zwischen Arbeit und Privatleben. Die Nachfrage zum Jahresende zeigt, dass Wachstum möglich ist, doch Struktur und Planung sind für die Schokoladenmeisterin inzwischen genauso wichtig wie Kreativität.



philipp
OFENBAU - FLIESEN - NATURSTEIN

Hermannsreuth 16 | 95683 Ebnath | 09234 974 675
info@ofenbau-philipp.de | ofenbau-philipp.de

IHR MEISTERBETRIEB



Naturerlebnisbad
im Kemnather Land
Urlaub & Erholung

Neujahrsschwimmen

01. Januar 2026
Einlass 13:00 Uhr
Beginn 14:00 Uhr

Das Naturerlebnisbad lädt herzlich ein zum Sprung ins kalte Wasser.

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.
Zum Aufwärmen stehen ein Saunafass und ein Zuber bereit!

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!





www.lachmeisterei.de



Dr. Katrin Regler
Zahnärztin
Ernährungstherapeutin
Stresstherapeutin

Ein strahlendes Lächeln für die Feiertage!

Wir bedanken uns von Herzen für Ihre Treue – Sie haben uns auch dieses Jahr wieder ein Lächeln geschenkt!

Genießen Sie die Feiertage, lassen Sie sich reich beschenken und kommen Sie gut ins neue Jahr.



Unsere Praxis gönnt sich eine kleine **Zahnfee-Pause vom 24.12.2025 bis 2.1.2026**. Ab dem **5. Januar 2026** sorgen wir wieder für Ihr schönstes Lächeln.

Fröhliche Weihnachten!
Ihre Lachmeisterei

Dr. med. dent. Katrin Regler
Kemnather Straße 44 • 95505 Immenreuth
Tel.: (09642) 7021702 • E-Mail: praxis@lachmeisterei.de
Web: www.lachmeisterei.de

Folgen Sie uns auch auf Instagram & Facebook



KLASSENZIMMER 77 – BILDUNG, DIE ZUKUNFT SCHAFFT

Dank unserer Initiative „Klassenzimmer 77“ konnte an der **Kilimo-Schule in Tansania ein vollständig ausgestattetes Klassenzimmer** entstehen – ein Ort, der vielen Kindern erstmals Zugang zu guter Bildung ermöglicht.

Nun folgt der nächste Schritt:

Ein moderner Chemieraum wurde fertiggestellt!

Hier können Schüler*innen künftig experimentieren und entdecken – direkt auf dem Schulgelände.

Damit der Unterricht richtig starten kann, fehlen noch Gasbunsenbrenner.

Ihre Spende hilft, die Ausstattung zu vervollständigen und macht praxisnahes Lernen möglich.

Unser Engagement steht für den Wunsch, nachhaltige Entwicklung zu fördern und positive Veränderungen zu schaffen – Schritt für Schritt, Klassenzimmer für Klassenzimmer.

Scannen. Spenden. Zukunft schenken.

Einfach den QR-Code scannen und mit Ihrer Spende den Chemieunterricht an der Kilimo-Schule möglich machen!



**Gemeinsam entzünden wir Funken der Zukunft –
für Bildung, Chancen und Hoffnung.**





MiWo
Bauelemente GmbH

Schmetterslohe 4
95466 Kirchenpingarten
Tel: 09278 98120

kontakt@miwobauelemente.de
www.miwobauelemente.de

Wir bedanken uns bei allen
für die gute Zusammenarbeit
und wünschen **Frohe Weihnachten**
und einen guten Start
ins neue Jahr 2026!



Besuchen Sie unsere Ausstellung! Beratung, Verkauf, Lieferung, Montage! Hebebühnen-Vermietung

WIR SUCHEN

VERSTÄRKUNG

FAHRZEUGPFLEGER (m/w/d)

mit PKW-FS in Voll- und Teilzeit
od. Mini-Job



BUSFAHRER (m/w/d)

Voll- und Teilzeit oder Mini-Job
im Raum KEM / Neusorg / MAK

MECHANIKER

für Nutzfahrzeuge (m/w/d)

Voll- und Teilzeit od. Mini-Job



KFZ-MEISTER

für Nutzfahrzeuge (m/w/d)

Voll- und Teilzeit od. Mini-Job

REINIGUNGSKRAFT (m/w/d)

Voll- und Teilzeit od. Mini-Job



Top-Reisen KG

Bayreuther Str. 7, 95700 Neusorg

Fon. 09234 973500

Mail. info@top-omnibuscenter.de

TOP-OMNIBUSCENTER

C.P.A. Steuerberatungsgesellschaft
mbH & Co. KG

Gartenweg 5 • 95478 Kemnath
Telefon 09642-9220-0



CHECKLISTE FÜR LAST-MINUTE-STEUERTIPPS

1. Klassiker: Standesamtliches Ja-Wort noch 2025
2. Trennung auf 2.1.2026 verschieben
3. Versöhnungsversuch rettet Splittingtarif
4. Freiwillige Steuererklärung 2021
5. Erstmöglichen Behinderten-Pauschbetrag noch 2025 beantragen
6. Höheren Grad der Behinderung beantragen
7. Zusätzliche Vorteile des Behinderten-Pauschbetrags 2025
8. Pflegegrad noch für 2025 beantragen
9. Pflege-Pauschbetrag: Pflegeleistungen nicht Voraussetzung
10. Steueranrechnung für Handwerkerleistungen: Clever zahlen
11. Riester-Zulagen 2023 erhalten?
12. Volle Riester-Zulagen sicherstellen
13. Verlustbescheinigung bei Bank beantragen
14. Freistellungsaufträge checken
15. Haushalt aufrechterhalten trotz Einzug ins Pflegeheim
16. Laufende Vorauszahlungen 2025 anpassen
17. Sonderausgaben pushen durch Rentenversicherungsbeiträge
18. Außergewöhnliche Belastung – steueroptimal planen
19. Vorauszahlungen von Krankenversicherungsbeiträgen
20. Unterhaltungsauswendungen an Angehörige

(AStW Aktuelles aus dem Steuer- und Wirtschaftsrecht)

Martina Eschenbacher,
Diplom-Betriebswirtin (FH), Steuerberaterin

MANCHE SAGE „ENTZAUBERT“

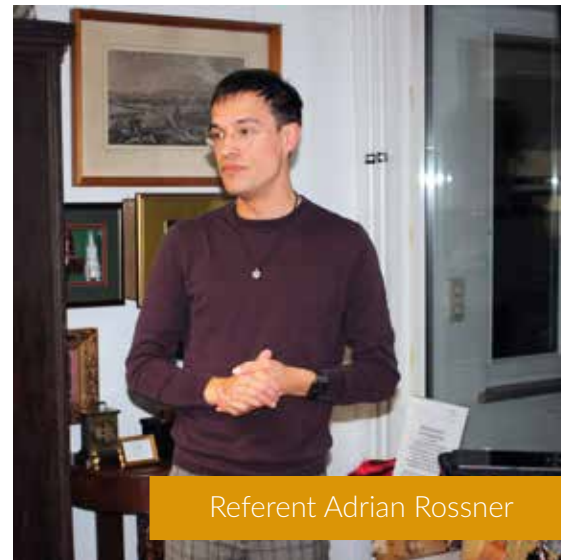
DR. ADRIAN ROSSNER REFERIERTE BEIM HAK

Menschenopfer auf dem Waldstein oder ein unterirdischer Geheimgang bei Speichersdorf: Die Geschichte des Fichtelgebirgs- und Steinwaldgebietes ist voller Legenden und Rätsel. Etliche davon entschleierte der Historiker Dr. Adrian Rossner im Kemnather „Musikeum“ für den Heimatkundlichen Arbeits- und Förderkreis in seiner bekannten gleichermaßen fachkundigen wie unterhaltsamen Weise – vor einem rund 100-köpfigen neugierigen Publikum.

Viele derartige Geschichtsmythen, so Rossner, gingen auf Heimatforscher zurück, die zwar in der Bevölkerung als Honoratioren großes Ansehen genossen hätten, deren geschichtswissenschaftliche Sachkunde aber oft nicht mit ihrem guten Willen, Licht ins Dunkel der Vergangenheit scheinen zu lassen, Schritt gehalten habe. Ein klassisches Beispiel sei die „Ostburg“ auf dem Großen Waldstein: Der im 19. Jahrhundert hochangesehene Münchberger Kommunalpolitiker und Heimatforscher Ludwig Zapf habe die Ruine als umfriedete zentrale Kultstätte einer von Norden über das Elb- und Saaletal bis ins heutige Nordbayern vorgedrungenen Slavenbevölkerung fehlgedeutet. Sogar Menschenopfer habe es dort gegeben.

Inzwischen sei all dies widerlegt, hielt Rossner fest: Die slawische Urreligion habe keine Menschenopfer gekannt, die Burg sei etwa im elften Jahrhundert als Adelssitz errichtet worden. Ein grundsätzliches Fragezeichen setzte der Referent hinter die Annahme einer bruchlosen mittelalterlichen

slavisch-germanischen Siedlungskontinuität: Er selbst gehe von einer allenfalls vorübergehenden Slavenansiedlung „in kleinerem Rahmen“ im unwirtlichen Fichtelgebirgsraum aus, den diese Menschen später weitgehend wieder verlassen hätten, um einer allgemeinen slawischen Wanderungsbewegung ins klimatisch günstigere Gebiet um das heutige Bamberg zu folgen.



Referent Adrian Rossner

Demgemäß habe das Christentum auch nicht durch eine Slavenchristianisierung hier Fuß gefasst, sondern durch die Ansiedlung christlicher Baiern und Franken. Klöster wie Speinshart hätten nicht der Missionierung gedient, sondern seien ebenso wie die zahlreichen Höhenburgen und Turmhügel Teil und „Machtstützen“ des mittelalterlichen Herrschafts- und Sicherungsapparats für das seit dem Hochmittelalter von vielen Handelswegen durchzogene heutige Nordostbayern gewesen. Prinzipiell zweifelhaft sind nach Adrian Rossners Überzeugung die Erzählungen über kilometerlange unterirdische Geheimgänge, die – wie man etwa in Speichersdorf erzählt – als Fluchtwege für etwaige Belagerungszeiten angelegt worden seien: „Wie fragwürdig wäre der Sinn eines unterirdischen Ganges, durch den zwar die Bevölkerung den Ort verlassen, der Feind aber auch in sie eindringen könnte?“ Vermeintliche Reste solcher Fluchtwege hätten sich regelmäßig als schlichte Keller, Abwasserkanäle oder Fragmente von Bergbaustollen entpuppt.



**SONNENBLICKE
NORDOBERPFALZ E.V.**

Der Verein Sonnenblicke Nordoberpfalz e. V. bedankt sich ganz herzlich bei allen Unterstützern und Spendern für die gute Zusammenarbeit im vergangenen Jahr.

Durch Ihr Engagement und Ihre Hilfe konnten wir auch in diesem Jahr wieder zahlreiche schwerstkranke Kinder und deren Familien unterstützen.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes und erfolgreiches neues Jahr.

Auch für das nächste Jahr haben wir bereits einige große Projekte geplant. Wenn Sie uns dabei unterstützen möchten oder jetzt in der Weihnachtszeit noch etwas Gutes tun, freuen wir uns über Ihre Spende oder Mitgliedschaft.

Nähere Infos zu unserer Vereinsarbeit finden Sie unter www.sonnenblicke-nopf.de



Bestattung und Vorsorge Ihr Bestatter für Kemnath und Umgebung

Seit 30 Jahren
da, wenn Sie uns brauchen
da, wo Sie uns brauchen

**Bestattungen
Neumann**
www.bestattungen-neumann.de

**Kemnath
09642 - 92040**

Wir entlasten Sie bei den zahlreichen Verpflichtungen, die ein Trauerfall mit sich bringt und kümmern uns nach Ihren Wünschen um alles, was zu einer würdigen Bestattung gehört.

24 Std. / 365 Tage dienstbereit



Hauptsitz mit großer Ausstellung in Speichersdorf, Tel. 09275 - 9800



DR. DOROTHEE PFITZNER

DR. ANNEKE ELEFANT

DR. SINA FREYBERGER

MERRY CHRISTMAS

#Zahngesundheit #Dorfstolz #BestePatienten

Danke für Ihr Vertrauen

Ein besonderes Jahr 2025 geht zu Ende.

Seit drei Generationen begleiten wir unsere Patientinnen und Patienten mit Einfühlungsvermögen, Erfahrung und moderner Zahnmedizin in Speichersdorf.

Wir freuen uns darauf, auch 2026 Ihr verlässlicher Partner für ein ästhetisches und gesundes Lächeln zu sein!



ZAHN ELEFANT





MITTENDRIN

FAMILIEN- UND BÜRGERZENTRUM
DER STADT KEMNATH

TERMINE UND VERANSTALTUNGEN

ACHTUNG! NEUE E-MAIL-ADRESSE:
team-mittendrin@kemnath.de

Mi., 17.12. Trauertreff mit den Trauer- und Hospizbegleiterinnen Elke Burger und Ute Böhm, 18 – 20 Uhr im Mittendrin-Treffpunkt, kostenlos, in Zusammenarbeit mit dem ambulanten Hospizdienst der Caritas TIR, mit Anmeldung bei Frau Burger unter 09642/1699 oder burger.elke@web.de

Mi., 17.12. Aquarell-Malkurs mit dem Chamer Künstler Günter Haslbeck, 18.30 – ca. 21.00 Uhr, **der Kurs findet nun im Spitalgebäude - Trautenbergstr. 24 - statt**, Kosten pro Treffen 20 Euro inkl. Material, **Anmeldung direkt bei Günter Haslbeck unter 0176/966 95 416**

Do., 18.12. Treffen pflegender Angehöriger mit exam. Altenpflegerin Alexandra Beyer, 14.30 - 16.30 Uhr im Mittendrin-Treffpunkt, Anmeldung bei Stefanie Baier im "LEBENplus"-Büro unter 09642/9158210, Mobil 0152/22509570 oder baier@meinlebenplus.de, kostenlos

Do., 18.12. Bridge-Gruppe für Anfänger und Fortgeschrittene, 19.30 – 21.30 Uhr im Mittendrin-Treffpunkt, kostenlos, mit Anmeldung (weitere Termine im neuen Jahr)

Do., 18.12. Schafkopf-Treff für Frauen für Anfängerinnen und Fortgeschrittene, 19.30 – 21.30 Uhr im Mittendrin-Treffpunkt, kostenlos, mit Anmeldung (weitere Termine im neuen Jahr)

Sa., 20.12. Gruppe für Menschen mit Krebs mit Life-Coach Nina Perl, 14 – 16 Uhr, im Mittendrin-Treffpunkt, kostenlos, mit Anmeldung

Das Mittendrin macht Weihnachtsferien
vom 22.12.2025 bis inkl. 06.01.2026.

Ab dem 07.01.2026 sind wir im Büro wieder für Euch da.
Bestehende Gruppen und Angebote finden
auch in den Ferien wie vereinbart statt.
Die offenen Treffs starten ab dem 13.01.2026.

Ehrenamtlich geleitete, wöchentliche Familientreffs: Dienstag von 9 - 11 Uhr (mit Anmeldung), Mittwoch (keine Anmeldung erforderlich) von 15 - 17 Uhr – außer in den Schulferien

Verschiedene Selbsthilfegruppen, z.B. „Anonyme Alkoholiker“ jeden Freitag 20 - 21 Uhr

Weitere Informationen und Anmeldung zu den verschiedenen Veranstaltungen unter der Telefonnummer 09642/70 34 33 20 (Mo. - Fr. von 8.30 - 12.30 Uhr und Mi. 14.30 - 17.30 Uhr) oder per E-Mail an team-mittendrin@kemnath.de. Besucht auch unsere Homepage www.mittendrin-kemnath.de oder unsere Accounts bei Facebook Mittendrin Stadt Kemnath oder Instagram [mittendrin_stadt_kemnath](https://www.instagram.com/mittendrin_stadt_kemnath).

Mobiler Dorfladen

Dein rollender Genussmarkt

FAHRPLAN

ab
10. November
2025

MONTAG

ORT	HALTEPUNKT	UHRZEIT
Reuth bei Kastl	Kapelle Ortsmitte	13:55
Kastl	Parkplatz Bachgasse	14:30
Weha	Ortsmitte	15:10
Kaibitz	Ortsmitte	15:40
Kemnath	Casa Doro	16:10

DONNERSTAG

ORT	HALTEPUNKT	UHRZEIT
Godas	Ortsmitte	10:35
Waldeck	Kirche Ortsmitte	11:05
Atzmannsberg	Ortsmitte	11:30
Neusteinreuth	Ortsmitte	13:00



STEINWALD-ALLIANZ
Mobiler Dorfladen

www.steinwald-dorfladen.de

11/2025

LEBEN

plus



Am Mittwoch, 17.12.2025 um 14.30 Uhr sind alle Seniorinnen und Senioren herzlich zur Adventsfeier ins Foyer der Mehrzweckhalle Kemnath eingeladen. Bei Punsch, Tee und Gebäck wird auf das Weihnachtsfest eingestimmt. Auch für musikalische Unterhaltung und ein kleines Rahmenprogramm ist gesorgt.

Die nächste Sibyllenbad-Fahrt der Senioren ist am Mittwoch, 14.01.2026. Die Busfahrt inkl. Eintritt in die Therme kostet 20 €. Anmeldungen sind im LEBENplus Büro, telefonisch (bitte auf den Anrufbeantworter sprechen) oder per E-Mail möglich. Elisabeth Didjurgis und Otto Ackermann begleiten die Teilnehmer auf der Fahrt. Besonderer Dank gilt der Stadt Kemnath, die einen Teil der Kosten für die Busfahrt übernimmt und die Preiserhöhung im Sibyllenbad bezahlt. Abfahrt ist um 9.30 Uhr am Busbahnhof in Kemnath (Alte Post). Mittagessen ist im Adamhof geplant, Speisen (Gericht 10 €) und Getränke sind bei Einkehr im Gasthof vor Ort zu bezahlen.

Der Seniorentreff im Januar findet am Mittwoch, 15.01.2026 im Foyer der Mehrzweckhalle statt. Um 14.30 Uhr gibt es Kaffee und Kuchen. Bürgermeister Roman Schäffler erzählt Neuigkeiten aus der Stadt Kemnath.

Einladung zum Seniorenkegeln am Donnerstag, 22.01.2026 im Gasthaus Fantasie in Kemnath. Es soll ein lockeres, geselliges Treffen für alle interessierten Keglerinnen und Kegler von 17 bis 19 Uhr sein. Spaß und Geselligkeit stehen natürlich im Vordergrund. Es kann jeder mitmachen und es ist keine Anmeldung notwendig.

Das Treffen für pflegende Angehörige findet am Donnerstag, 18.12.2025 und Donnerstag, 29.01.2026 um 14.30 Uhr im Treffpunkt/Café vom Mittendrin statt (Trautenbergstr. 8). Alexandra Beyer (examinierter Pflegefachkraft von der Tagespflege d'Hutzaubn) führt durch den Nachmittag und freut sich auf viele Interessierte. Um Anmel-

dung im LEBENplus Büro wird gebeten. Außerdem besteht bei diesem Treffen auch die Möglichkeit einer Betreuung von Pflegebedürftigen in Zusammenarbeit mit der Caritas Krankenpflege in Kemnath. Die Betreuung findet ab 14 Uhr im Pfarrheim statt. Auch hier ist eine Anmeldung unter Tel. 09642/704737 oder im LEBENplus Büro notwendig.

Zum Vormerken: Der Seniorenfasching des Landkreises Tirschenreuth findet am Sonntag, 01.02.2026 in der Mehrzweckhalle Kemnath statt.

Das LEBENplus Büro ist Montag- und Mittwochvormittag von 8 bis 12 Uhr und nach Vereinbarung besetzt. Außerhalb der Bürozeiten ist ein Anrufbeantworter für Nachrichten geschaltet.

Bitte beachten: Das LEBENplus Büro ist vom 23.12.2025 bis 04.01.2026 geschlossen.

***Wir wünschen Ihnen frohe Festtage
und kommen Sie gut ins neue Jahr!
Stefanie Baier und Verena Neumann
mit allen Ehrenamtlichen von LEBENplus***

LEBENplus Kemnath, Stadtplatz 43

Stefanie Baier (Quartiersmanagerin – Seniorenbeauftragte)

Verena Neumann (Verwaltung)

Tel.: 09642 91 58 210 oder Mobil: 01522 250 95 70 (auch WhatsApp), E-Mail: kemnath@meinlebenplus.de



DEVK Geschäftsstelle Kemnath
Martina Ernst - Geschäftsstellenleiterin
Stadtplatz 45 • 95478 Kemnath
☎ 09642 / 2204 • 📠 0178/176 1661
E-Mail: martina.ernst@devk.de



SCHENKEN MIT SINN – SICHERHEIT, DIE BLEIBT?

Zwischen Lichterglanz, Plätzchenduft und letzten Besorgungen stellt sich jedes Jahr dieselbe Frage: Was schenke ich meinen Liebsten? Vieles landet im Schrank, manches wird schnell vergessen – doch es gibt Geschenke, die wirklich bleiben. Nämlich solche, die Sicherheit geben, beruhigen und ein Stück Sorge aus dem Alltag nehmen.

Gerade zum Jahresende wird vielen bewusst, wie wichtig Familie, Gesundheit und Zusammenhalt sind. Und oft merkt man erst dann, wie wertvoll eine kleine Absicherung sein kann: für Kinder, Enkel, Eltern – oder für uns selbst. Ein Unfall, eine Krankheit, ein unerwarteter Schaden: Vieles passiert überraschend, doch die Folgen müssen es nicht.

Immer mehr Familien entscheiden sich deshalb für Vorsorgegeschenke, die langfristig schützen und auch in Zukunft Sicherheit geben. Kleine Beiträge können schon viel bewirken – und sind ein liebevolles Zeichen von Fürsorge.

Zum Jahresende möchten wir uns bei Ihnen herzlich bedanken. Für Ihr Vertrauen, Ihre Gespräche, Ihre Offenheit. Wir freuen uns, wenn wir Sie auch im kommenden Jahr begleiten dürfen – mit ehrlicher Beratung, persönlichem Service und einem offenen Ohr für Ihre Anliegen.

🌲 **Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie eine friedliche Adventszeit, frohe Weihnachten und einen guten Start ins neue Jahr!**

👋 Ihr DEVK Team,
Elly Werl und Martina Ernst



Inh. Stefanie Baier
Amberger Straße 59
95478 Kemnath



**BAXI, Kranken-, Dialyse-,
Kurier- & Transferfahrten**

☎ **09642 2412**

📠 **09642 7599**

✉ **info@taxi-priebe.de**



BUCHTIPP
i

DAS TEAM DER
STADTBÜCHEREI KEMNATH
EMPFEHLT

„MISS MOONS HÖCHSTGEHEIMER CLUB FÜR UNGEWÖHNLICHE HEXEN“

Mika Moon ist eine Hexe – aber das darf keiner wissen. Zwar betreibt die junge Frau einen YouTube Kanal über Zauberei, doch dass es sich bei dem, was sie da zeigt, nicht nur um billige Tricks handelt, ahnt keiner ihrer Abonnenten. Seit ihrer Kindheit wurde ihr eingebläut, dass schlimme Dinge geschehen, wenn zwei Hexen mehr Zeit als unbedingt nötig miteinander verbringen. Aber Mika fühlt sich einsam und so stimmt sie zu, als sie das Angebot erhält, gleich drei junge Hexen, die ihre Kräfte - wie sie selbst - vor der Öffentlichkeit verbergen müssen, zu unterrichten. Sie zieht ins Nowhere House, wo die Mädchen versteckt werden und findet dort zum ersten Mal Freundschaft, Liebe und sogar etwas, das sich nach und nach wie Familie anfühlt. Aber wie schützt man drei kleine Mädchen, die noch nicht mit ihren Kräften umgehen können, vor der Außenwelt und vor sich selbst? Mika ist fest entschlossen, alles daran zu setzen ihr neugefundenes Glück vor drohendem Unheil zu bewahren. Eine herzerwärmende Geschichte mit viel Liebe, Humor und einer extra Portion Magie – die perfekte Lektüre für kalte Herbst- und Winterabende.

Sangu Mandanna

„Miss Moons höchstgeheimer Club
für ungewöhnliche Hexen“

Penhaligon
2024
352 Seiten



KEM
event



HELMUT BINSER
BUMM

17.
JANUAR
2026

23.
JANUAR
2026

KEM GALA
EIN FEST FÜR ALLE SINNE



STEPHAN ZINNER
PRACHTEXEMPLAR

29.
JANUAR
2026

08.
FEBRUAR
2026

ROLF MILLER
WENN NICHT WANN DANN JETZT



PETER
TRIBUTE TO PETER MAFFAY

21.
FEBRUAR
2026

27.
FEBRUAR
2026

SYMPHONIC TRIBUTE
TO METALLICA
FEAT. TOBIAS REGNER



SEBASTIAN REICH
& AMANDA
PURER ZUFALL

07.
MÄRZ
2026

14.
MÄRZ
2026

HORRIDO EXPRESS
ICH RENN DAFAA!



RODSCHA & TOM
HAPPY JUNGLE SHOW

21.
MÄRZ
2026

27.
MÄRZ
2026

D'BAVARESI
DREI WUDE UNTERWEGS



OIMARA
MIT BANDE

10.
APRIL
2026

TICKETS AUF WWW.KEMEVENT.DE

2 x für Sie in KEMNATH



EINFACH ONLINE
VORBESTELLEN!

DR. VONHOFF
APOTHEKEN

Stadt-Apotheke • Vorstadt-Apotheke

Stadtplatz 21
09642/92290

Seeleite 4
09642/7037050

www.apotheke-kemnath.de



FROHE WEIHNACHTEN UND EINEN GUTEN START INS NEUE JAHR



Mit einem Job in Eschenbach,
der Dich nach vorne bringt!

Bei einem Weltkonzern
mit familiären
Arbeitsklima.

Wir packen dein ganz
persönliches berufliches
Glück direkt an!

In der Ausbildung.
In der Produktion.
Im Lager.
Im Office.

Mondi – A happy place to work.

**Nachhaltige Verpackungslösungen
aus Wellpappe made in Eschenbach**

TU, WAS DICH GLÜCKLICH MACHT.



JETZT BEWERBEN!
www.mondijobs.de

Foto: elenau - stock.adobe.com

Mondi Eschenbach GmbH
Am Stadtwald 14
92676 Eschenbach
+49 (0) 9645 930-0
jobs.eschenbach@mondigroup.com

STUDIO 9



Siro: Einer der bekanntesten Trainer in Bayreuth und Freund des Teams, der die neuen Geräte voll austestet.

www.studio9-kemnath.de

Rund 350 Gäste lauschten gespannt den eröffnenden Worten des Inhabers Andräs Zöld und dessen Moderator Andrè Russ.



STUDIO 9



Das Team freut sich über einen gelungenen Abend. Mit auf dem Bild: Jenny, die Mitarbeiterin der AOK, die den Gästen die Möglichkeiten der Bezuschussung durch die Krankenkasse erklärte.



Die Gäste waren glücklich über die Neuerungen, das Catering und die gute Musik.